

TSV macht Hausaufgaben

Handball-Landesliga: Dank guter Defensive siegt Wietzendorf souverän

Mit einem überzeugenden Auswärts-Auftritt hat der TSV Wietzendorf die Tabellenführung in der Landesliga verteidigt. Beim SVT Uelzen/Salzwedel siegte die Mannschaft von Trainer Bernd Otte mit 30:19 (11:7) und überzeugte vor allem in der zuletzt kritisierten Defensive. „Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht“, sagte Otte.

Gegen den Tabellenneunten stimmte die Einstellung von Beginn an. Mit Leidenschaft und Körperkontakt verteidigten die Wietzendorfer ihr Tor und ließen in der ersten Halbzeit nur wenige klare Möglichkeiten der Gastgeber zu. Der TSV erzielte viele Ballgewinne und münzte diese in Tempogegenstöße um. Nach dem Wunsch ihres Trainers kam Wietzendorf so über die erste und zweite Welle zum Abschluss. Bis zur Halbzeit warfen sich die Gäste die Viertore-Führung heraus. „Allerdings war ich in der ersten Halbzeit mit dem Angriff nicht ganz zufrieden. Wir haben viel liegen lassen, vier Siebenmeter verworfen und hätten höher führen müssen“, sah Otte noch Luft nach oben.

In Durchgang zwei startete der TSV wieder schwungvoll und zeigte dem SVT die Grenzen auf. Vor allem in der Offensive steigerte sich der Spitzenreiter: Mit variablem Angriffsspiel riss Wietzendorf Lücken in die Abwehr der Gastgeber. Obwohl einige Chancen ausgelassen wurden, vergrößerte sich der Vorsprung. 15 Minuten vor dem Ende war das Spiel entschieden (21:12). Uelzen/Salzwedel fehlten die spielerischen Mittel, den Spitzenreiter in die Bredouille zu bringen, sodass Wietzendorf am Ende in der Höhe verdient mit elf Toren Vorsprung gewann. „Unsere Abwehrleistung war okay. Insgesamt war das ein Pflichtsieg und nicht mehr“, sagte Otte nach dem Spiel.

TSV: Michael Lütjens, Torsten Kohlmeyer – Hinrich Bockelmann (10), Jannik Hestermann (2), Sven Timme (3), Haucke Prüser, Lars Worthmann (3), Malte Lütjens (2), Dennis Brammer (2), Jens Wrogemann (3), Timo Holzgrefe (1), Niklas Hestermann (4).

(Böhme-Zeitung)